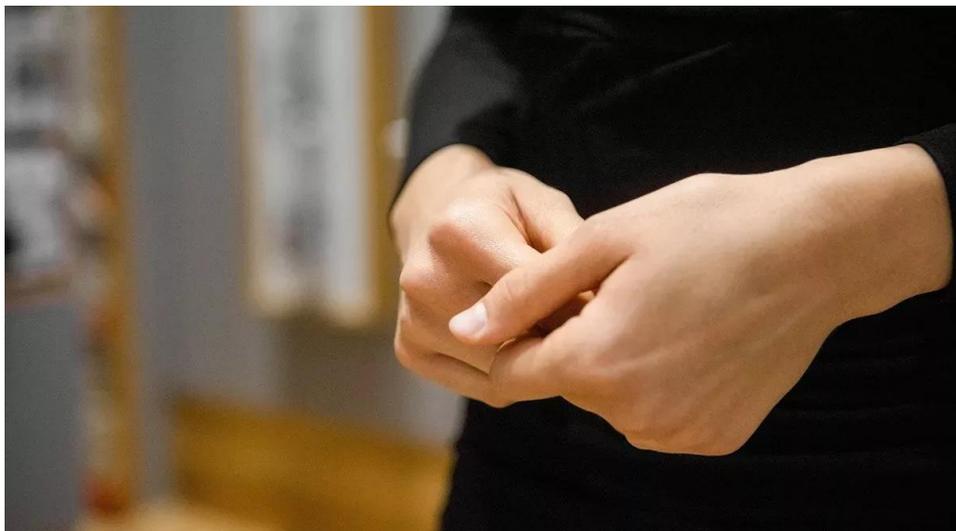




Existenzielle Psychotherapie, Interpretation und Gadamar's hermeneutischer Kreis

Der existenzielle Ansatz zur Psychotherapie erfreut sich in Großbritannien seit fast dreißig Jahren wachsender Beliebtheit. Trotzdem ist unter anderen Therapiemodalitäten nur sehr wenig darüber bekannt, was der existenzielle Ansatz tatsächlich ist und wie seine Praktiker tatsächlich mit Klienten arbeiten. In diesem Artikel möchte ich so einfach wie möglich den existenziellen phänomenologischen Ansatz zur Interpretation und einen Ansatz zur Interpretation skizzieren, der als hermeneutischer Kreis bezeichnet wird. Der hermeneutische Kreis ist eine Interpretationsmethode, die der deutsche Philosoph Hans-Georg Gadamar 1960 in seinem Werk Truth and Method entwickelt hat. Es ist ein bedeutendes Werk in der Geschichte der kontinentalen Philosophie des 20. …



Der existenzielle Ansatz zur Psychotherapie erfreut sich in Großbritannien seit fast dreißig Jahren wachsender Beliebtheit. Trotzdem ist unter anderen Therapiemodalitäten nur sehr wenig

darüber bekannt, was der existenzielle Ansatz tatsächlich ist und wie seine Praktiker tatsächlich mit Klienten arbeiten. In diesem Artikel möchte ich so einfach wie möglich den existenziellen phänomenologischen Ansatz zur Interpretation und einen Ansatz zur Interpretation skizzieren, der als hermeneutischer Kreis bezeichnet wird.

Der hermeneutische Kreis ist eine Interpretationsmethode, die der deutsche Philosoph Hans-Georg Gadamar 1960 in seinem Werk *Truth and Method* entwickelt hat. Es ist ein bedeutendes Werk in der Geschichte der kontinentalen Philosophie des 20. Jahrhunderts. Leider ist es außerhalb philosophischer Kreise nicht bekannt, vielleicht liegt es daran, dass es von Sein und Zeit, dem berühmten und radikalen Werk von Gadamars Lehrer Martin Heidegger, überschattet wird. Die existenzielle Psychotherapie ist von enormer Bedeutung, und in diesem Artikel möchte ich zeigen, warum.

Gadamars Interesse gilt der Hermeneutik: dem Studium der Theorie und Praxis der Interpretation. In *Wahrheit und Methode* sein Ziel herauszufinden, was eine Interpretation erfolgreich oder erfolglos macht. Hermeneutik kann als eine Art Wissenschaft oder genauer gesagt als weiche Wissenschaft der Interpretation angesehen werden. Die Tatsache, dass ich den Ausdruck „weiche Wissenschaft“ verwendet habe, ist in keiner Weise niedergeschlagen. Es ist vielleicht eine unglückliche Wendung, aber bei dem hermeneutischen Projekt von Gadamar geht es darum, eine Methode zu entwickeln, um etwas über die menschliche Welt herauszufinden. eher die Welt der Zeichen und Symbole als die natürliche Welt.

Nicht alles im Leben kann oder muss aus der physischen Welt und der Wissenschaft oder aus „Fakten“ gelernt werden. Nun, wenn jemand vorschlägt, dass die *nur* Der Weg, etwas zu lernen, ist aus Fakten. Ihr Argument führt letztendlich zu dem Argument, dass Sie nichts aus der Kunst lernen können. Einfach ausgedrückt, das ist eine Lüge. Wir lernen ständig aus der Welt der Zeichen und Symbole, genauso wie wir etwas von

Shakespeare lernen. Es ist etwas, das nicht von oder in der Welt der ‚Fakten‘ erfasst wird oder nicht erfasst werden kann. Hier kommt die Hermeneutik ins Spiel: Sie fragt, was und wie wir aus der menschlichen Welt, unserer unmittelbaren Welt, der Welt, die wir tatsächlich sind, lernen *Sein* in oder um Heideggers Begriff für den Menschen in der Welt zu verwenden, Dasein.

Da ich Heidegger erwähne, sollte ich auch ein Schlüsselement hervorheben, das Gadamar von Heidegger entlehnt hat. seine Vorstellung von Zeitlichkeit. Heideggers Zeitlichkeitstheorie besagt zunächst, dass die menschliche Zeiterfahrung endlich ist: wird enden. Zusätzlich und signifikant argumentiert er, dass Zeit nicht als linear angesehen werden sollte. Stattdessen, argumentiert Heidegger, erlebt ein Mensch Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft gleichzeitig.

In dieser Konzeption ist die Vergangenheit immer bei uns, aber wenn wir uns mit der Zeit bewegen, bewegen wir uns ständig weg und entfremden uns von unserer Vergangenheit von unserer eigenen Kultur. So ziehen wir unweigerlich die Vergangenheit mit uns, überdenken sie immer wieder, interpretieren sie unweigerlich neu und machen sie relevant für das, was wir heute sind.

Als ich als Kind Shakespeare zum ersten Mal begegnete, hasste ich es. Als Teenager hatte sich das geändert, und jetzt finde ich einiges davon fantastisch und es bedeutet etwas ganz anderes für mich. Darüber hinaus ist es offen, wie ich Shakespeare in Zukunft interpretiere. Es gibt kein **Finale** Interpretation Ich werde über die Arbeit von Shakespeare kommen.

Während dies einerseits unglaublich offensichtlich erscheint, sehen wir etwas ganz anderes, wenn wir es der Erleuchtung Hegels gegenüberstellen. Für Hegel und für die Erleuchtung, die modernistische und die Freudsche Therapie bewegen wir uns auf einen Punkt zu; Ein Moment der Geschichte, in dem wir die Interpretation finden. Bei Gadamer gibt es keine Bewegung hin zu einem endgültigen Verständnis, sondern eine Bewegung weg

von unserer eigenen Entfremdung von unserer persönlichen Geschichte, unserem Hintergrund und unserer Kultur. Es gibt keinen endgültigen Punkt zum Ende der Geschichte: Wir bewegen uns hin und her oder vielmehr in einem Kreis, der die Kultur durch unsere Erfahrung und Neuinterpretation neu aneignet.

Diese Zeitlichkeit der Erfahrung bietet uns die Möglichkeit, Kunst und unser Leben für uns selbst zurückzugewinnen. Es ist der Akt des Wachstums und der Veränderung, während die Gesellschaft um uns herum wächst und sich verändert, der Interpretation ermöglicht. Es ist unser erneuter Besuch, der die Neuinterpretation und den Prozess der Aufdeckung der Wahrheit ermöglicht.

Das Betrachten der Interpretation als Kreis und nicht linear unterscheidet das Existenzielle Psychotherapie von anderen Arten der Therapie. Existenziell wird die Vergangenheit der Kunden nicht als fest angesehen, da die Art und Weise, wie sich die Kunden an die Vergangenheit aus ihrer eigenen Gegenwart erinnern, flexibel und offen für Veränderungen ist. Ein existenzieller Psychotherapeut würde eine Vielzahl von Interpretationen von Klienten aus seiner oder ihrer Vergangenheit fördern, wobei ein Analytiker eher nach einer Interpretation suchen würde, die die Erklärung für die besondere Art und Weise eines Klienten in der Welt darstellt. Natürlich spreche ich hier allgemein, und es gibt viele Arten von Psychoanalytikern und viele Zweige der psychoanalytischen Theorie. Ich bin jedoch der Meinung, dass durch die Hervorhebung der Verwendung des hermeneutischen Kreises als Interpretationsmethode deutlich wird, wie sehr die Freudsche Theorie auf Ideen der Aufklärung und der modernistischen Konzeption basiert, wobei ein existenzieller Ansatz ein zeitgemäßeres Verständnis dessen ermöglicht, was er ist menschlich sein.

Heilpraktiker Psychotherapie

Heilpraktiker Psychotherapie finden Sie am besten in unserem kostenlosen Heilpraktiker Verzeichnis. Um alle Heilpraktiker Psychotherapie anzuzeigen, klicken Sie bitte hier.

Details

Besuchen Sie uns auf: natur.wiki